

Programmheft **14. Deutscher DORN-Kongress**

19.-20. Oktober 2019
in der Stadthalle
Memmingen

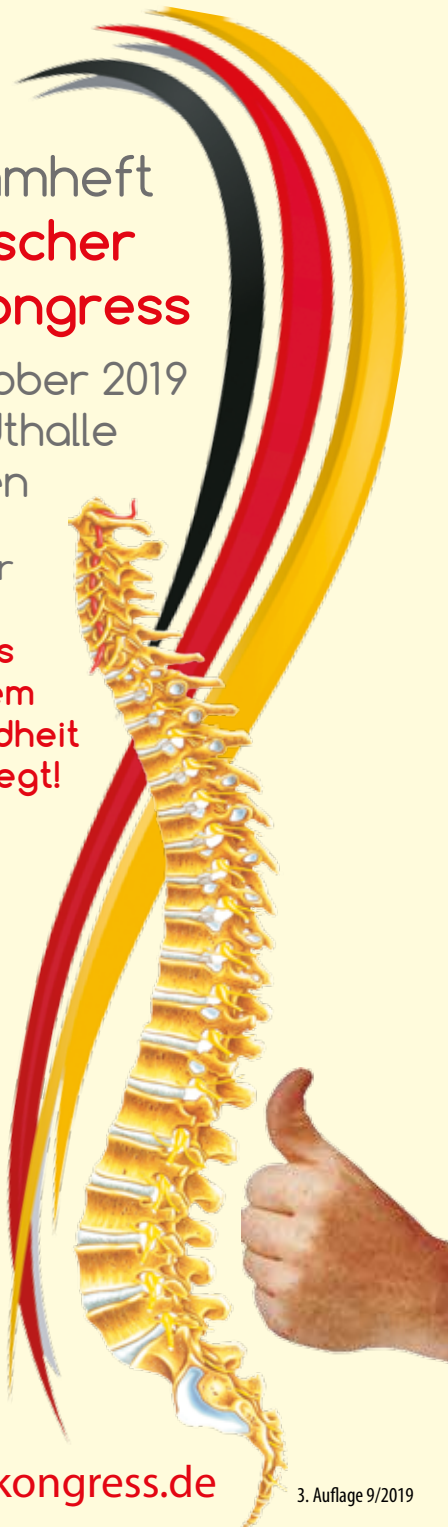
9.00-18.00 Uhr

**Der Kongress
für Jeden dem
seine Gesundheit
am Herzen liegt!**

Für Gesunde
zum Vorbeugen,
für Schmerz-
Betroffene und
Interessierte,
für Therapeuten,
Ärzte, Heilpraktiker
und Gesundheits-
berater – alle sind
willkommen!

www.dorn-kongress.de

3. Auflage 9/2019





Veranstaltungsort:

Stadthalle Memmingen
Platz der Deutschen Einheit 1, 87700 Memmingen

Veranstalter:

Gesund Media GmbH
Isarstr. 1a, 83026 Rosenheim
Tel.: 08031 - 809 38 33, messe@gesund-media.de
www.dorn-kongress.de

Vortragsprogramm:

Erhard Seiler
Tel.: 08031 - 809 38 33, messe@gesund-media.de

Kartenvorverkauf:

Michael Rau
Tel.: 07245 - 93 71 95, karten@dorn-kongress.de

Preise:

Tageskarte: 25,- €
(Besuch der Vorträge ist inbegriffen)

Wochenendkarte: 35,- €
(Besuch der Vorträge ist inbegriffen)

Workshop-Einzelkarte: 15,- €
(Der Besuch der Workshops ist nur
in Verbindung mit einer Tages- oder
Wochenendkarte möglich!)

Besuch der Ausstellung: frei

Ein interessanter Kongress für Jedermann!

Ja, Sie haben richtig gelesen: für Jedermann! Denn auch die DORN-Anwendung sollte für jeden sein – sowohl als Schmerz betroffener, als auch als Anwender. **Deswegen ist unser DORN-Kongress auch für jeden zugänglich und verständlich organisiert.** Wir bieten insgesamt 13 Vorträge und 36 Workshops rund um das Thema DORN und Rückengesundheit – diese werden Sie in diesem Programmheft alle finden. Sogar ein kompletter 4-teiliger Workshop zum Erlernen der DORN-Anwendung ist dabei! Sie können also ohne Fachwissen oder Vorkenntnisse an einigen unserer Workshops teilnehmen und sich davon überzeugen lassen, wie einfach es sein kann sich und seinen Lieben bei Rücken- und Gelenkproblemen – aber auch bei anderen Beschwerden – helfen zu können! DORN ist und bleibt was es ist: so einfach wie genial und die nötige Hilfe zur Selbsthilfe. Deswegen ist uns der Kongress auch so wichtig – hier bleibt DORN wie es im Sinne von Dieter Dorn gelehrt wurde.

Aber auch Anwender und Experten kommen nicht zu kurz! Durch die Einteilung der Workshops in Wissensstände und Vorkenntnisse, können Sie leicht erkennen, ob ein bestimmter Workshop für Sie geeignet ist. Durch die Vielzahl an Therapeuten, Anwendern und Ärzten vor Ort, ergeben sich auch immer gute Gespräche und neue Möglichkeiten.

In unserer frei zugänglichen Ausstellung, können Sie staunen, informieren und Impulse für neue Wege vermittelt bekommen. Auch hier achten wir auf eine facettenreiche Auswahl.

Wir freuen uns auf Altbekannte, neue Anwender und ganz viele neugierige Besucher!

Ihre Gesund Media GmbH
und alle Mitwirkenden des DORN-Kongresses!

Liebe Gäste des 14. Deutschen DORN-Kongresses,

was ist Ihrer Meinung nach eigentlich das Wichtigste im Leben?

Gesundheit? Wohlbefinden? Freude? Zufriedenheit? Harmonische, glückliche Partnerschaft? Reichtum? ... Das sind alles wirklich erstrebenswerte Ziele, doch wie sagt man so schön: "Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts". Gesundheit sollte also immer ganz oben stehen in der "Rangliste" des Lebens. Gesundheit kann man sich nicht kaufen – man kann sie sich nur selbst erhalten.

Genau das bietet der DORN-Kongress: Hilfe zur Selbsthilfe! Wissen Sie wie man sich selbst helfen kann? Es gibt einfache Methoden um gesund zu bleiben oder wieder zu werden. Und dazu gehört auch DORN. Und das Beste daran: Jeder kann es erlernen! Es ist wirklich so einfach wie auch genial. Unsere Referenten zeigen Ihnen in den Workshops und Vorträgen wie es geht ...

Ich wünsche Ihnen viele neue Erkenntnisse und das Selbstvertrauen, Ihre Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen – Egal in welchem Alter!

Helmuth Koch

Helmuth Koch

Heilpraktiker
Schirmherr des DORN-Kongresses
1. Vorsitzender der DORN-Bewegung



Herzlich Willkommen auf dem DORN-Kongress,

ich freue mich, dass der DORN-Kongress heuer bereits das zehnte Mal in Memmingen stattfindet!

Aus diesem Grund darf man auch mal Danke sagen: Ich bedanke mich ganz herzlich bei der Stadtverwaltung, allen voran dem OB Manfred Schilder. Wir sind von Anfang an freundlich in Memmingen aufgenommen worden und die Zusammenarbeit hat in allen Bereichen stets hervorragend funktioniert.

Natürlich sind die Räumlichkeiten und die damit verbundenen Vorarbeiten nur ein Teil, damit der DORN-Kongress reibungslos funktioniert. Dies ist auch der 6. DORN-Kongress unter der Führung von Erhard Seiler und seinem super eingespieltem Team. Ich denke wir können alle froh sein einen solchen Mann an der Spitze des Teams zu haben – vielen Dank Erhard, für Dein bisheriges und zukünftiges Engagement. Erhard achtet auch immer darauf, die richtigen Leute im Boot zu haben: Hier sind Helmut Koch, der Vorstand der DORN-Bewegung, Michael Rau und Silke Dorn besonders zu erwähnen. Sie tragen in verschiedenen organisatorischen Bereichen zum Gelingen des DORN-Kongresses bei. Ganz „nebenbei“ halten sie – sowie eine Vielzahl anderer Referenten – auch noch sehr gute Vorträge und Workshops, die ich allen Besuchern empfehlen kann. Doch auch ohne die vielen Aussteller, Techniker, Kartenkontrolleure oder anderweitige Helfer wäre der DORN-Kongress nicht das, was er ist – jeder einzelne darf sich meines Dankes sicher sein! Ich freue mich schon auf Oktober, wenn wir wieder die Stadthalle rocken.

Euer

Reinhard Dorn

Reinhard Dorn
Sohn von Dieter Dorn und Bürgermeister von Lautrach



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Dorn-Kongresses, liebe Gäste und Besucher der Stadt,

seien Sie herzlich willkommen in Memmingen! Wir freuen uns sehr und sind stolz darauf, dass der 14. DORN-Kongress wieder in unserer Stadthalle gehalten wird. Viele Stände unterschiedlichster Aussteller, interessante Vorträge und hilfreiche Workshops rund um die DORN-Anwendung erwarten Sie.



In unserem modernen Leben, das oft durch Bewegungsmangel gekennzeichnet ist, bietet die sanfte Anwendung des Unterallgäuer Landwirts und Sägewerksbetreibers Dieter Dorn wohlthuende Linderung. Der Lautracher entwickelte in den 1980er Jahren seine manuelle Anwendung als nachhaltige Hilfe bei Gelenk- und Rückenbeschwerden. Im Laufe der Jahre hat sich die DORN-Anwendung immer mehr in der Praxis von Heilpraktikern, Masseuren, Physiotherapeuten und Ärzten etabliert.

Dem Organisationsteam möchte ich herzlich danken für die umfangreiche Vorbereitung. Gutes Gelingen und viel Erfolg für den Kongress! Nutzen Sie vielleicht auch die eine oder andere Pause für einen Spaziergang durch die historische Altstadt Memmingens. Viel Freude und hilfreiche Erkenntnisse und Erfahrungen wünsche ich den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der zweitägigen Tagung, genießen Sie einen angenehmen Aufenthalt in der Heimat Dieter Dorns.

Ihr

Manfred Schilder
Oberbürgermeister der Stadt Memmingen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn ein Kongress jährlich wiederholt und zum festen Bestandteil im Terminkalender einer Stadt oder Region wird, hat das seine Gründe: Er bietet interessante Informationen, sorgt dafür, dass die Teilnehmer ideale Möglichkeiten zum Austausch haben und ist zudem bestens organisiert. Der DORN-Kongress ist eine solche Veranstaltung, die schon seit vielen Jahren sowohl Teilnehmer als auch Besucher in ihren Bann zieht. Ich freue mich, Sie zum 14. DORN-Kongress in Memmingen – unweit der Unterallgäuer Heimat des Mannes, der diese bedeutende Heilmethode ins Leben rief – willkommen heißen zu dürfen!



Bewegungsmangel, Übergewicht, eine schlechte Haltung oder Stress: Die Gründe, warum immer mehr Menschen von Rückenschmerzen geplagt sind und sich diese Krankheit zum Volksleiden Nr. 1 entwickelt hat, sind vielfältig. Dieter Dorn hat mit seiner sanften Methode eine ganz eigene Möglichkeit gefunden, Probleme rund um unsere Wirbelsäule und unsere Gelenke in den Griff zu bekommen: Eine Möglichkeit, die schon vielen Menschen geholfen hat und der Grund dafür ist, dass der Name „Dorn“ untrennbar mit der Hilfe bei Rückenleiden verbunden ist.

Ich bedanke mich bei allen, die dafür sorgen, dass der Kongress einmal mehr ein voller Erfolg wird! Sie sorgen dafür, dass die Besucher wertvolle Eindrücke mit nach Hause nehmen können und schaffen gleichzeitig das Bewusstsein dafür, wie wichtig es ist, mit DORN in Bewegung zu bleiben. Genauso hätte es sich Dieter Dorn gewünscht!

Ihr

Hans-Joachim Weirather
Landrat des Landkreises Unterallgäu

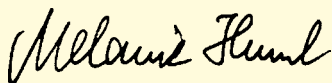
Sehr geehrte Damen
und Herren,

„Ich hab' Rückenschmerzen" - das ist mittlerweile ein geflügeltes Wort in unserem Land. Etwa 85 Prozent der deutschen Bevölkerung leiden mindestens einmal in ihrem Leben an Rückenschmerzen. Diese können nicht nur die Lebensqualität erheblich einschränken, sie führen auch zu beträchtlichen wirtschaftlichen Ausfällen: Laut DAK-Gesundheitsreport 2018 war jeder zehnte Krankheitstag auf ein Rückenleiden zurückzuführen. Mit einem Anteil von 5,8 Prozent aller Fehltage stellen Rückenprobleme die zweithäufigste Einzeldiagnose als Ursache einer Arbeitsunfähigkeit dar.

In der Vorbeugung und Behandlung von Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden hat insbesondere die regelmäßige körperliche Aktivität einen hohen Stellenwert. Auch Dieter Dorn hat immer wieder darauf hingewiesen, dass Rückenleiden viel mit unserer modernen Lebensweise, mit einem Mangel an Bewegung und mit Fehlbelastungen der Wirbelsäule zu tun haben. Ein individuelles Übungsprogramm, das auf die Bedürfnisse der Patienten abgestimmt wird, ist deshalb ein wichtiger Teil der DORN-Anwendung. Es freut mich, dass dieser Ansatz mit dem 14. Deutschen DORN-Kongress weiterverfolgt wird.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gewinnbringende Veranstaltung!

Ihre



Melanie Huml MdL
Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege



Vorträge:

Die Vorträge finden alle im kleinen Saal (1. Etage) statt. Der Vortragsraum ist auf 200 Personen beschränkt! Alle Vorträge finden Sie in der Übersicht ab **Seite 10**.

Moderation:
Helmuth Koch und Erhard Seiler



Workshops:

Es werden insgesamt 36 Workshops in 4 verschiedenen Räumlichkeiten angeboten. Diese sind in Anfänger, Anwender und Experten unterteilt. Alle Workshops finden Sie in der Übersicht ab **Seite 20**.



Behandlungs - Demonstrationen:

Die Behandlungsdemonstrationen finden ebenfalls im 1. Obergeschoss statt. Hier wird gezeigt, wie die DORN-Anwendung funktioniert und auch praktiziert. Es ist eine gute Gelegenheit, die DORN-Anwendung kennenzulernen.



Jeder kann sich für eine Spende von 5,- Euro "Probe" behandeln lassen. Die Spenden gehen zu 100% an die DORN-Bewegung.

Vorträge am Samstag

- 9.30–10.00 Uhr
**Begrüßung der Teilnehmer
im Vortragsraum im kleinen Saal.**
- V 01 10.00–10.45 Uhr
Michael Rau
**Hanf/Cannabis bei Schmerzen und
Entzündungen des Bewegungsapparates.**
- V 02 11.00–11.45 Uhr
Christine Sanftl
**Mit der DORN-Anwendung die
Selbsteilungskräfte unterstützen.**
- V 03 12.00–13.00 Uhr
Susanne Wendel
**Deutschlands spritzigste Gesundheits-
expertin – unterhaltsam, kompetent, sexy!
Gesundgevégelt!**
- V 04 14.00–14.45 Uhr
Dr. med. Stefan Rastocny
**Medizin im 3. Jahrtausend basiert auf
Schwingungsinformationen.**
- V 05 15.00–15.45 Uhr
Karl Schwanner
**Beckenboden, Herz, Blutkreislauf, Rücken
und DORN nach westl.und östl. Methode.**
- V 06 16.00–16.45 Uhr
Dr. med. Karl Zippelius
Umgeknickt! Was empfiehlt die TCM?
- V 07 17.00–17.45 Uhr
Dipl. El. Ing. HTL Martin Frischknecht
**Aktueller Stand der Hochfrequenz Therapie
in der Medizin – Einfluss von Traumata auf
Rückenprobleme.**

Vorträge am Sonntag

- V 08 10.00–10.45 Uhr
Helmuth Koch
**Gesund bleiben oder werden –
bis ins hohe Alter.**
- V 09 11.00–11.45 Uhr
Sandra Huether
**DORN-Anwendung und Schmerzpunkt-
behandlung am Tier.**
- V 10 12.00–12.45 Uhr
Dr. Thomas Gloger
**Bienen stechen und heilen – DORN mit
Bienengift und Propolis unterstützen.**
- V 11 14.00–14.45 Uhr
Petra Beate Heckel
Dorn und die sieben universellen Gesetze.
- V 12 15.00–15.45 Uhr
Thomas Eberl
**Schmerzfrei – ein Leben lang!
Egal ob Rücken, Arthrose, Gelenk-
schmerzen oder Sehnenscheiden-
schmerzen.**
- V 13 16.00–16.45 Uhr
Franz Josef Neffe und Klaus Dieter Ritter
**DORNs Psychologie des gesunden
Menschenverstandes.**
- 17.30 Uhr
**Verabschiedung und Danksagung
an alle Helfer und Organisatoren im
großen Saal.**

Samstag • 9.30–10.00 Uhr

Eröffnung des 14. DORN-Kongresses
und Begrüßung aller Teilnehmer
im kleinen Saal.



V 01 • Samstag • 10.00–10.45 Uhr

Michael Rau

Heilpraktiker; 76448 Durmersheim

**Hanf/Cannabis bei Schmerzen und
Entzündungen des Bewegungs-
apparates.**



Hanf ist eine der ältesten Heilpflanzen. Das Spektrum des medizinischen Einsatzes erzielt Erfolge bei unterschiedlichen Beschwerden von Asthma bis zu chronischen Schmerzen. Die gesetzlich erlaubten Wirkstoffe des Hanfs lassen sich mit Massageölen mischen und wirken gut bei Schmerzen/Entzündungen des Bewegungsapparates. So ergänzt die moderne Anwendung mit den Inhaltsstoffen des Hanfs wunderbar DORN und die Breuß-Massage.

V 02 • Samstag • 11.00–11.45 Uhr

Christine Sanftl

Heilpraktikerin; 83026 Rosenheim

**Mit DORN die Selbstheilungs-
kräfte unterstützen.**



Die enorme Kraft der Selbstheilung findet viel zu wenig Beachtung. Der „innere Arzt“ ist ständig dabei sich selbst zu regulieren, zu reparieren und zu heilen. Selbstheilung ist kein Wunder sondern innerhalb der natürlichen Ordnung ein normaler Prozess. Mit der regulativen Technik von DORN ist es möglich dieses Bestreben zu unterstützen. Es ist immer wieder verblüffend wie diese einfache Methode anhaltend zum Erfolg führt.

V 03 • Samstag • 12.00–13.00 Uhr

Susanne Wendel

Keynote Speakerin & Bestseller-
autorin, Dipl. Oecotrophologin,
High Performance Leadership Coach,
NLP Trainerin; 82031 Grünwald



Gesundgevögelt!

Ein Motivationsvortrag mit dem gewissen Etwas! Susanne Wendel thematisiert neben Gesundheitsthemen professionell und galant einen der wichtigsten Faktoren für Lebenskraft, Vitalität und Work-Life-Balance: SEX! Denn wenn es um Gesundheit, Fitness und Vitalität geht, reden alle über Ernährung, Bewegung und Entspannung. Doch wo bleibt der Sex? Jetzt mal ehrlich: Kaum etwas erzeugt doch so viel Power, Vitalität und Ausstrahlung wie ein erfülltes Sexleben. Was kann also besser für die Gesundheit sein, als dieses auch in vollen Zügen auszu-
leben? Ein spritziger Vortrag mit brisanten Denkanstößen und vielen AHA-Effekten.

*Deutschlands spritzigste Gesundheitsexpertin –
unterhaltsam, kompetent, sexy!*

Ihre Vision: Neugier statt Moral – Humor statt erhobemem Zeigefinger! Dieses Motto begleitet Susanne Wendel seit sie anfang, sich vor über 30 Jahren mit gesunder Ernährung zu beschäftigen. Schon früh fand sie: die meisten Diäten sind moralisch, und Süßes zu essen als "sündigen" zu bezeichnen ist totaler Schwachsinn! Der Schritt von genussvollem Essen zu Sex war nicht so groß – Mit ihren Büchern und Vorträgen hat sie inzwischen schon tausende Menschen inspiriert, hemmende Moralvorstellungen und das ewig schlechte Gewissen hinter sich zu lassen und wahre Gesundheit zu entdecken; herauszufinden, welche Ernährungsform, welcher Sport, welche Entspannungsmethode und welches Sexleben tatsächlich zu jemandem passt. Und sich zu trauen, genau das zu leben!

V 04 • Samstag • 14.00–14.45 Uhr

Dr. med. Stefan Rastocny

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe; 55411 Bingen am Rhein



Medizin im 3. Jahrtausend basiert auf Schwingungsinformationen: Praktische Anwendungen der gezielten Frequenztherapie in der Diagnostik und Therapie.

Mit gezielter Frequenztherapie unter Anwendung gepulster elektrischer Spannungen lassen sich Keime wie Parasiten, Bakterien, Viren, Pilze und sogar Tumorzellen zerstören. Dazu werden mit einem Frequenzgenerator (Vegetmed) elektrische Impulse niedriger Intensität durch den Körper geleitet, was bei richtiger Anwendung ganz ohne Nebenwirkungen geschieht. Der Vortrag zeigt unter anderem anhand von Beispielen aus dem ärztlichen Alltag von nunmehr 14-jährigen Erfahrungen wie chronische Leiden ohne Medikamente geheilt bzw. vermieden werden. Lernen Sie die faszinierenden Wirkungen der gezielten Frequenztherapie in verschiedenen medizinischen Bereichen kennen und wie die Zukunft der Medizin aussehen wird.

V 05 • Samstag • 15.00–15.45 Uhr

Karl Schwanner

DTB-Trainer Beckenboden, QiGong-Lehrer, DTB-Rückentrainer; 84079 Bruckberg



Beckenboden, Herz, Blutkreislauf, Rücken und DORN nach westlicher und östlicher Methode.

Das Becken ist das Kraftzentrum und die Stütze unseres Körpers mit weit reichenden Auswirkungen auf

den allgemeinen Gesundheitszustand. Interessant ist auch die Bedeutung und Sichtweise des Herzens nach der chinesischen Philosophie, dessen Beeinflussung der Psyche sowie der inneren Organe und die Schnittpunkte vom Herzen zum Beckenboden. Es werden Zusammenhänge aufgezeigt zwischen Organen und Meridianen auf den Blutkreislauf, auf die Wirbelsäule, Immunsystem und ihre Bedeutung in der östlichen Tradition. Die Zuhörer lernen hilfreiche Zusammenhänge aus buddhistischer Medizin, daoistischer Medizin und westlicher Methode und Sichtweise (auch DORN) sowie Ernährungshinweise aus der antiken chinesischen Ernährungslehre kennen.

V 06 • Samstag • 16.00–16.45 Uhr

Dr. med. Karl Zippelius

Sportmediziner, Spezialist in trad. chines. Traumatologie und Orthopädie; TCM Ambulatorium am Österreichischen Institut für Sportmedizin (ÖISM)/ Wien; Privatpraxis Florenz



Umgeknickt! Was tun? Was empfiehlt die TCM statt Eisanwendung und Ruhigstellung. Hilfe zur Selbsthilfe.

Sie laufen einen Weg entlang, plötzlich eine Mulde ... der Fuß knickt ein und heftige Schmerzen zwingen Sie zum sofortigen Abbruch des Trainings oder der Wanderung. Verstauchungen zählen zu den häufigsten Verletzungen im Sport und Alltag. Was kann man selbst tun und welchen Beitrag kann eine jahrtausend alte Medizin, wie die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) leisten, um schnell wieder auf die Beine zu kommen? Und was ist mit weiteren Fragen und Zweifeln, die Sie haben könnten: Wann müssen Sie unbedingt zum Arzt? Ist das so genannte PECH-Schema (P = Pause, E = Eis, C = Compression und H = Hochlagerung) noch zeitgemäß?

V 07 • Samstag • 17.00–17.45 Uhr

Dipl. El. Ing. HTL Martin Frischknecht,
CH-3636 Forst

Blockaden der Energiebahnen im Körper können ein ganzes Leben lang Beschwerden auslösen und Schmerzen erzeugen.



Es ist möglich, Blockaden präzise zu messen und auch wirkungsvoll zu lösen. Blockaden werden hauptsächlich durch Traumata erzeugt und können ein Leben lang zu gesundheitlichen Beschwerden führen. Mittels Physiognomik, einer Antlitzdiagnostik nach dem Prinzip der Ägyptologie und mit einer speziellen Schwingfeder kann man Traumata erkennen und auch zeitlich zuordnen, was eine nachhaltige Lösung einfach und rasch ermöglicht.

V 08 • Sonntag • 10.00–10.45 Uhr

Helmuth Koch
Heilpraktiker; 79801 Hohentengen

Gesund bleiben oder werden – bis ins hohe Alter.



Das möchte jeder Körper. Der erste Schritt: Hören wir auf unseren Körper! Er oder sie spricht ständig zu uns. Wir müssen nur hinhören. Wir sind Seelen-Wesen, die in unserem Körper wohnen. Unser Körper wird von einem inneren Körper-Wesen gelenkt, auch als „innere Stimme“ bezeichnet. Unser „Körperwesen“ kennt seinen Körper sehr genau und antwortet, wenn wir fragen. Unser Körper heilt sich fast immer selbst, nur verschobene Gelenke und das Becken kann er/sie nicht selbst korrigieren, dazu braucht es DORN.

V 09 • Sonntag • 11.00–11.45 Uhr

Sandra Huether
Pferdephysiotherapeutin, Masseurin;
61197 Florstadt

DORN-Anwendung und Schmerzpunktbehandlung am Tier.



Diese beiden Anwendungsformen harmonisieren perfekt miteinander. Während bei der DORN-Osteopathie die Erfolge vom Lösen der Blockaden im Wirbelsäulen- und Gelenkbereich stattfindet, kann man durch Schmerzpunktbehandlungen die bestehende Muskelspannung lösen. Das Zusammenspiel vom Lösen der Gelenks- und Wirbelsäulenblockaden und der Muskelentspannung, dringt bis tief in die Faszien und den damit tief gelegenen Muskeln. Die Sanftheit der Behandlung für das Gewebe bleibt erhalten, die Wirkungsdauer erhöht sich.

V 10 • Sonntag • 12.00–12.45 Uhr

Dr. Thomas Gloger
Chemiker, Api-Zentrum Ruhr;
44581 Castrop-Raxel

Bienen stechen und heilen – DORN mit Bienengift und Propolis unterstützen.



Bienengift und Propolis haben großes Potential für die Naturheilkunde. Der Chemiker Dr. Thomas Gloger wird aus seiner Sicht die wichtigsten äußeren und inneren Anwendungen von Bienenprodukten für manuelle Therapien erläutern. Bienengift hat schmerzstillende und entzündungshemmende Eigenschaften, die gerade im Bereich der Skelettmuskulatur und der Gelenke oft erfolgreich eingesetzt werden können. Es ist auch in Form von verschiedenen Cremes gut verfügbar. Propolis sticht wegen seines Poliphenol- und Flavonoidgehalts hervor und

ist eben nicht nur bei Erkältungen, sondern auch bei chronischen Schmerzen und vielem mehr einsetzbar. Bienenprodukte unterstützen synergistisch viele andere Naturheilverfahren sowie DORN-Anwendungen.

V 11 • Sonntag • 14.00–14.45 Uhr

Petra Beate Heckel

Transpersonale Psychologie,
Visions-Coach, ganzheitlicher Coach;
83700 Rottach-Egern



DORN und die sieben universellen Gesetze.

Wirbelsäulenprobleme können Ausdruck eines tieferen Problems sein, das eher in der Einstellung des Patienten, als in der Anatomie zu finden ist. Die Kenntnis und Anwendung der sieben universellen Gesetze wie z.B. das Gesetz von Ursache und Wirkung, sind ein machtvoller Schlüssel, innere Blockaden zu transformieren und das Heilungsgeschehen positiv zu beeinflussen!

V 12 • Sonntag • 15.00–15.45 Uhr

Thomas Eberl

Diplom Sportwissenschaftler;
84163 Marklkofen



Schmerzfrei – ein Leben lang! Egal ob Rücken, Arthrose, Gelenkschmerzen oder Sehnenscheidenschmerzen.

Thomas Eberl überzeugt, motiviert und begeistert als brillanter Referent, Trainer und Coach auf dem Gebiet der Gesundheitsoptimierung. In seinem Vortrag zeigt er, wie einfach jeder Mensch effektive Bewegungs- und Entspannungseinheiten in den Alltag integrieren und so der anhaltende Behandlungserfolg gewährleistet wer-

den kann. Sein ganzheitliches Programm enthält jede Menge Tipps und effektive Übungen, die mit wenig Zeit und Anstrengung umgesetzt werden können.

V 13 • Sonntag • 16.00–16.45 Uhr

Franz Josef Neffe

Deutsches COUÉ-Institut;
84384 Wittibreit-Ulbering



Klaus Dieter Ritter

Gesundheitsberater und Mental-
trainer; 75053 Gondelsheim,



DORNs Psychologie des gesunden Menschenverstandes.

"Ich bin oft Endstation" sagte Dieter Dorn. Das bedeutet, dass viele zuvor mit ihren Rückenproblemen bei Fachleuten vergebens Rat und Hilfe gesucht hatten. Bei Dorn waren sie in fünf Minuten von Schmerzen befreit und voller neuem Lebensmut. Was war da vorher bei den Profis verkehrt gelaufen und warum funktionierte die Lösung bei Dorn so einfach, dass es jeder nachmachen konnte? Franz Josef Neffe und Klaus Dieter Ritter zeigen an Beispielen die unsichtbaren Wirkungen, die den Unterschied machen.

Sonntag • 17.30 Uhr

Verabschiedung und Danksagung an alle Helfer und Organisatoren im großen Saal.



Einsteiger-Seminar

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder eine Reihe von vier hintereinander liegenden Workshops zum Erlernen der **kompletten DORN-Behandlung/-Anwendung an einem Tag** an. Hierfür buchen Sie bitte die Einsteiger-Seminare 1–4 (WS 21, WS 25, WS 29 und WS 33) am Sonntag.

DORN-Aufbau-Workshop

Wir bieten wieder extra fünf extra DORN-Aufbau-Workshops an. Diese sind für DORN-Anwender und Experten gedacht, welche ihre Fertigkeiten noch verfeinern und/oder erweitern wollen. DORN-Aufbau-Workshops 2019: WS 01, WS 05, WS 09, WS13 und WS 17 am Samstag.

Einsteiger/Anwender/Experte

Um Ihnen die Auswahl Ihrer Seminare zu erleichtern, wurden die jeweiligen Referenten gebeten, ihren Workshop nach Wissensstand zu kennzeichnen. So erfolgte die Einteilung in:

-  für Einsteiger geeignet
-  für Anwender geeignet
-  für Experten geeignet

Die jeweiligen Markierungen haben wir der Workshop-übersicht angefügt. Die Beurteilung der Kategorie ging einzig von den Referenten aus!

Kartenvorverkauf

Bitte nutzen Sie bevorzugt unsere unkomplizierte Bestellmöglichkeit im Internet:

www.dorn-kongress.de/karten

Dort sehen Sie immer den aktuellen Stand der noch verfügbaren Workshops. Wir empfehlen auf jeden Fall frühzeitig vorzubestellen, da viele Workshops erfahrungsgemäß **schnell ausgebucht** sein können.

Da immer 4 Workshops gleichzeitig laufen, achten Sie bitte darauf, Überschneidungen zu vermeiden.

Achtung: Karten-Vorbestellung nur im Internet oder schriftlich möglich bis 30.09.2019.

Samstag, 10.00–11.30 Uhr

- WS 01 Peter Seitz
  **DORN-Aufbau-Workshop: Nacken und Kiefer – endlich entspannt.**
- WS 02 Natascha Breuning
   **Wie halte ich meinen Körper fit? DORN und ergänzende Übungen im Alltag.**
- WS 03 Martin Häußl
  **Physiologische Gelenkmobilität oder Gelenk-Funktionsstörung richtig analysieren und die erforderliche therapeutische Konsequenz daraus ableiten.**
- WS 04 Erhard Seiler
   **Akupunktur ohne Nadeln bei Rücken- und Gelenkproblemen.**

Samstag, 12.00–13.30 Uhr

- WS 05 Susanne Meissner
  **DORN-Aufbau-Workshop: Zähne und Wirbelsäule – die starken Schwestern.**
- WS 06 Anna Monika Meyer-Kremer
   **DORN-Selbsthilfe – vom Volk für das Volk. EIN-FACH ist goldrichtig!**
- WS 07 Dr. Thomas Gloger
   **Bienengift gegen Entzündungen und Schmerzen in Verbindung mit der DORN-Anwendung.**
- WS 08 Bruno Laetsch
  **Das Allerwichtigste für eine intakte Wirbelsäule ist sein Fundament!**

Samstag, 14.00–15.30 Uhr

- WS 09 Erhard Seiler
   **DORN-Aufbau-Workshop: Schröpfen und DORN.**
- WS 10 Claudia Richter
   **Gesichtsdiagnose – Die Ursachen von Rückenschmerzen im Gesicht erkennen.**
- WS 11 Doris Böhm
  **Beurteilung und Korrektur des Schultergürtels mit der DorSana®- Methode.**
- WS 12 Simone Quaeck
   **Fundiertes Wissen über die Anatomie von Tieren als Grundlage von DORN.**

Samstag, 16.00–17.30 Uhr

- WS 13 Anja Münch
  **DORN-Aufbau-Workshop: Atlas in Balance? Wenn die Steuerzentrale aus dem Gleichgewicht ist.**
- WS 14 Michael Elbs
   **WhatsApp, der Kommunikations-booster mit Emotion.**
- WS 15 Nanina Renk
   **AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel.**
- WS 16 Jutta Leininger
   **DORN und Spinalmuskeltraining.**

Samstag, 18.00–19.30 Uhr

- WS 17 Jörg Althaus
   **DORN und Tapen.**

- WS 18 Maria Hestermann
   **Die feine Energiestabilisierung mit Christallin in der DORN-Anwendung.**
- WS 19 Karl Schwanner
   **Beckenboden, Herz, Rücken und DORN nach westl. und östl. Methode.**
- WS 20 Judy Vizzini
   **Spiralstabilisation der Wirbelsäule durch Muskelkettentraining.**

Sonntag, 10.00–11.30 Uhr

- WS 21 Michael Rau
 **Einsteigerseminar Teil 1: Einführung in die DORN-Anwendung und Kontrolle und Korrektur der Gelenke.**
- WS 22 Anja Jahns
  **Faszientherapie – mache Dein DORN effektiver!**
- WS 23 Elisabeth Sellin
   **Jeder will alt werden – Keiner will alt sein.**
- WS 24 Roswitha Scharmann
   **Muskeln in Balance – Funktionelles Training für den Alltag.**

Sonntag, 12.00–13.30 Uhr

- WS 25 Silke Dorn
 **Einsteigerseminar Teil 2: Kontrolle und Korrektur vom Becken, Kreuzbein und der Lendenwirbelsäule.**
- WS 26 Susanne Meissner
  **LWS – Der gestresste Psoas-Muskel.**

WS 27 Peter Seitz
 A B DORN und energetische Techniken.

WS 28 Erhard Seiler
 B A B DORN und Gua Sha.

Sonntag, 14.00–15.30 Uhr

WS 29 Helmuth Koch
 B Einsteigerseminar Teil 3:
Kontrolle und Korrektur von Brust- und Halswirbelsäule nach DORN.

WS 30 Anja Jahns
 A B Übungen und Selbsthilfeübungen –
das Bindegewebe in der DORN-Therapie.

WS 31 Judy Vizzini
 B A B 14-Meridian-Joga – Lebensfreude
für ihren Körper.

WS 32 Gabriele Seitz-Opitz
 B A B DORN und Integrales Faszientaping.

Sonntag, 16.00–17.30 Uhr

WS 33 Claus Schneider
 B Einsteigerseminar Teil 4:
Die Selbsthilfeübungen.

WS 34 Doris Böhm
 A B Optim. Beweglichkeit mit DorSana®
am Beisp. Fußwurzelknochen/Hallux valgus.

WS 35 Stephan Hoffmann
 B A B Meine Wirbelsäule:
Stütze des Körpers und der Atmung.

WS 36 Helmuth Koch
 B A B LEBENSKRAFT steigern, ist die
Grundlage für einen gesunden Körper.

WS 01 • Samstag • 10.00–11.30 Uhr

Peter Seitz
 Gesundheitsberater, Intuitionscoach;
 87437 Kempten



A B DORN-Aufbau-Workshop:
**Nacken und Kiefer –
 endlich entspannt.**

Eine gelockerte Stellung des Kiefers trägt wesentlich zur dauerhaften Entspannung der Nacken-Schulterpartie und des gesamten Rückens bei. Die gezeigten Selbsthilfeübungen und Techniken fügen sich dabei ganz natürlich in den DORN-Ablauf mit ein. Die Ergebnisse können sich dadurch besser und dauerhafter zeigen, da einer der größten Spannungsgürtel von HWS, Kau- und Schluckapparat mit einbezogen wird. Bestens geeignet für Menschen, die Schnarchen oder Tinnitus haben, die bereits eine Beißschiene tragen und die emotionale und körperliche Spannung im Kiefer kompensieren.

WS 02 • Samstag • 10.00–11.30 Uhr

Natascha Breuning
 Bewegungsapparat- und
 Wirbelsäulenspezialistin;
 78467 Konstanz



B A B Wie halte ich meinen
**Körper fit? DORN und ergänzende
 Übungen im Alltag.**

Ich helfe Menschen, die an Schmerzen leiden, damit sie diese mit einfachen, effektiven Übungen zu Hause in den Griff bekommen und dauerhaft ihr Körperwohlgefühl behalten können. Für alle Menschen die leiden und kämpfen, die nicht wahrgenommen werden und für alle, die drangeblieben sind, die sich durchgebissen haben.

Ich bin an Eurer Seite. Gemeinsam und mit Wissen, Weisheit, Wahrheit, aufrichtiger Liebe und vor allem Mitgefühl wachsen wir über alles hinaus. Ich bin stets auf der Suche nach den wahren Grundursachen für Krankheit und Leistungsabbau. Im Workshop/Vortrag zeige ich dir, was du unternehmen kannst, um den Zustand zu optimieren oder ein für alle Mal zu beenden. Ich habe hier Erkenntnisse gewonnen und Lösungen gefunden, die mir bei meinen schwierigen Fällen gute Dienste leisten. Leider wird Heutzutage viel zu schnell nach Medikamenten gegriffen, statt erst mal nach der Ursache zu suchen. Seit einiger Zeit habe ich meinen Behandlungsansatz für den ganzheitlichen Körper erweitert. Die Ergebnisse sind sehr beeindruckend und zeigen, dass sich die Mühe lohnt..

WS 03 • Samstag • 10.00–11.30 Uhr
Martin Häußl

Manual- und Sportphysiotherapeut;
86399 Bobingen

A **Physiologische Gelenkmobilität oder Gelenk-Funktionsstörung richtig analysieren und die erforderlich therapeutische Konsequenz daraus ableiten.**



Durch differentialdiagnostische Untersuchungen die Evidenz der DORN-Palpation stärken oder verwerfen! Am Beispiel eines Schulter-Syndroms erlernen Sie durch gezielte Untersuchungsverfahren, neurologische, zervikale, fiszerale oder myotome Strukturen in Ihren Schulter-Untersuchungsbefund zu berücksichtigen oder auszuschließen. Ein polarisierender Workshop, der zum Nachdenken anregen soll und vor allem fehlerhafte Untersuchungsbeurteilungen vermeiden soll.

WS 04 • Samstag • 10.00–11.30 Uhr
Erhard Seiler

Autor, Verleger und Seminarleiter
der DORN-Anwendung, Gründer
von OrthoDorn; 83026 Rosenheim



E A **Akupunktur ohne Nadeln mit Magnetstiften bei Rücken- und Gelenkproblemen.**

Entlang der Meridiane existieren verschiedene Punkte, die mit Akupunktur stimuliert werden können. Der Reiz, den die Magnetstifte setzen, lösen die Blockade, dadurch kann die Energie wieder frei fließen. Schmerzen und organische Probleme, können so behoben werden. Rücken- und Gelenkprobleme wie beispielsweise Arthrose, Rheuma, Gicht oder Verstauchungen reagieren auf Akupunktur und Magnetismus oft sehr gut. In diesem Workshop werden die Anwendungsmöglichkeiten an den Meridian- und Akupunkturpunkten sowie der Umgang mit den Magnetstiften demonstriert.

WS 05 • Samstag • 12.00–13.30 Uhr
Susanne Meissner

Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Gesundheit und Entspannung;
86609 Donauwörth



A **DORN-Aufbau-Workshop: Zähne und Wirbelsäule – die starken Schwestern.**

Zähne und Wirbelsäule können sich wie zwei Schwestern gegenseitig beeinflussen: z.B. kann ein defekter Zahn einen Wirbel verschieben – und ein verschobener Wirbel kann einen Zahn schädigen. Die Zusammenhänge sind über das Meridian-System aus der TCM deutlich erkennbar. Jedem Meridian sind bestimmte Zähne und

Wirbel zugeordnet. Deshalb ist es ratsam, bei Rückenbeschwerden auch die Zähne anzuschauen und umgekehrt. Erfahren Sie, wie man mit dem kinesiologischen Schnelltest einen möglichen Zusammenhang von Zähnen und Wirbelsäule testen kann. Auch die symbolische Bedeutung der Zähne wird erklärt.

WS 06 • Samstag • 12.00–13.30 Uhr

Anna Monika Meyer-Kremer
Yogalehrerin/DORN-Ausbilderin
Vorstandsmitglied/Prüfungs-
kommissionsmitglied;
56412 Unterschhausen



**E A E DORN-Selbsthilfe –
vom Volk für das Volk.
EIN-FACH ist goldrichtig!**

Ich bin seit 1998 begeisterte DORN-Anwenderin und sehe vor allem in der Einfachheit der DORN-Arbeit ihre Genialität. Als Yogalehrerin (seit 1988) ist mein Blick für das ganzheitliche Bewusstsein geschult. So habe ich im Ansatz erkannt, wie die Arbeit nach Dieter Dorn unterstützend bei allen Fehlhaltungen und Rückenleiden hilfreich einzusetzen ist. Der Workshop zeigt deutlich, dass die Eigenverantwortung das große Thema der Rückenleidenden ist. Warum atmen wir nicht mehr durch? Selbst ist der Mann/die Frau – Selbstübungen und Selbstveränderung zum Positiven – das stärkt den Rücken im wahrsten Sinne des Wortes: Der Mensch darf sich wieder aufrichten, stark und frei fühlen und Rückgrat haben im wahrsten Sinne des Wortes!

WS 07 • Samstag • 12.00–13.30 Uhr

Dr. Thomas Gloger
Chemiker, Api-Zentrum Ruhr;
44581 Castrop-Raxel



E A E Bienengift gegen Entzündungen und Schmerzen in Verbindung mit der DORN-Anwendung.

Bienengift wirkt schmerzstillend, antientzündlich und hat viele andere positive Eigenschaften für die Naturheilkunde. In dem Workshop wird der Chemiker Dr. Thomas Gloger einen Überblick über den praktischen Einsatz und die Hintergründe geben. Bienengift kann als frisch aus dem Stachel, oder auch als Mikrostich und auch als Salbe verwendet werden. Diese Stichtechniken erfordern einige Übung und Geschick – diese werden im Workshop praktisch demonstriert. Auch Bienengiftsalbe ist gut verfügbar für DORN-Anwender und auch ihrer Klienten. Speziell für DORN-Anwender, die den Bewegungsapparat im Fokus haben ist Bienengift eine interessante und oft auch sehr erfolgreiche Ergänzung ihrer manuellen Arbeit.

WS 08 • Samstag • 12.00–13.30 Uhr

Bruno Laetsch
DORN-Therapeut;
CH-8712 Stäfa



A E Das Allerwichtigste für eine intakte Wirbelsäule ist sein Fundament!

Das Becken ist oft durch ein blockiertes Iliosakralgelenk leicht verschoben und kann dadurch zur Destabilisierung der Wirbelsäule führen. Es wird gezeigt und geübt, wie das Becken und speziell das Kreuzbein und der 5. Lendenwirbel effizient gerichtet und zentriert werden können.

WS 09 • Samstag • 14.00–15.30 Uhr

Erhard Seiler

Autor, Verleger und Seminarleiter der DORN-Anwendung, Gründer von OrthoDorn; 83026 Rosenheim



**E A X DORN-Aufbau-Workshop:
Schröpfen und DORN – eine
wirkungsvolle Kombination der TCM.**

Das Schröpfen ist eine perfekte Ergänzung zur DORN-Anwendung – nicht nur beim Lösen von Verspannungen, sondern auch bei nach innen verschobenen Wirbeln (Wirbelschröpfen). Zusätzlich löst der gezielte Einsatz von magnetischen Schröpfköpfen, Kräutermischungen oder Eis um/auf den Meridianen, Energieblockaden, Stauungen und damit verbundene Schmerzen bzw. organische Probleme. Dies wird im Workshop erläutert und ausgiebig demonstriert – die Fähigkeiten, die Sie in diesem Workshop erlernen, reichen aus, die Schröpftechnik anzuwenden.

WS 10 • Samstag • 14.00–15.30 Uhr

Claudia Richter

Heilpraktikerin; 22297 Hamburg



**E A X Gesichtsd Diagnose –
Die Ursachen von Rückenschmerzen
im Gesicht erkennen.**

Lernen Sie, wie Sie Hinweise auf Belastungen der Wirbelsäule im Gesicht erkennen und welche seelischen Hintergründe damit zusammenhängen können. Auch die Bestimmung der Grundkonstitution eines Menschen kann Auskunft darüber geben, aus welchen Gründen jemand zu Beschwerden der Gelenke oder der Wirbelsäule neigt. Mit Hilfe der Gesichtsd Diagnose können Sie dadurch wertvolle Therapiehinweise erhalten.

WS 11 • Samstag • 14.00–15.30 Uhr

Doris Böhm

Heilpraktikerin; 91126 Schwabach



**A X Optimale Beweglichkeit mit
der DorSana®-Methode.
Beurteilung und Korrektur
des Schultergürtels.**

Die DorSana®-Methode ist auf die Behandlung der Knochen, Sehnen, Bänder, Faszien und der Muskulatur ausgerichtet. Die wichtigsten Ziele sind die Lösung von Blockaden durch manuelle und osteopathische Beeinflussung der verschiedenen Geweberhythmen und die Wiederherstellung der bestmöglichen Körperhaltung. In diesem Workshop lernen Sie die Stellung des Schultergürtels zu beurteilen und bei Bedarf zu korrigieren. Insbesondere erfahren Sie, wie Sie die Schulterrezeptoren, die Faszienketten und die relevante Muskulatur testen und behandeln können, die für eine korrekte Stellung der Schultern wichtig sind. Dazu vermittele ich spezielle Selbsthilfeübungen nach DorSana®. Die Korrektur des Schultergürtels erleichtert DORN-Anwendern das Einrichten der Brust- und Halswirbel entscheidend.

WS 12 • Samstag • 14.00–15.30 Uhr

Simone Quack

Tierphysiotherapeutin, Tierheilpraktikerin; 87752 Holzgünz



**E A X Ein fundiertes Wissen
über die Anatomie von Hunden
und Pferden ist die Grundlage für
die erfolgreiche Behandlung mit
der Dornmethode.**

Die Dornmethode ist für die Tiere eine wohltuende und „Schmerzfreiheit“ bringende physiotherapeutische

Behandlungstechnik. Mit ihr lassen sich Wirbel- und Gelenkblockaden einfach, schnell und zuverlässig beseitigen. Bei Tieren ist ein fundiertes Wissen über den passiven und aktiven Bewegungsapparat die Grundlage für eine erfolgreiche Behandlung. Das Ilio- und Lumbosakralgelenk sind für die Schubkraft der Hinterhand sehr wichtig, leider sind beide Gelenke sehr oft durch die Schiefe des Beckens mit betroffen. Mein Ziel ist es, dass die Dornmethode in der Tierheilkunde einen festen Platz erhält. Im Workshop lernen Sie die wichtigsten anatomischen Grundlagen um einen ersten Schritt in Richtung einer korrekten Dornbehandlung zu gehen.

WS 13 • Samstag • 16.00–17.30 Uhr

Anja Münch

Gesundheitsberaterin;
67374 Hanhofen

  **DORN-Aufbau-Workshop:**
Atlas in Balance? Wenn die Steuer-
zentrale aus dem Gleichgewicht ist.



Durch eine Dysbalance des Atlas können Kopfschmerzen, Schwindel, Gleichgewichts-, Konzentrations- und Durchblutungsstörungen der Gehirnhälften, Kieferprobleme u.v.m. ausgelöst werden. Eine leicht erlernbare Anwendung – verbunden mit bestimmten Selbsthilfungsübungen – ermöglicht uns durch richtige Impulssetzung eine Wiederherstellung der natürlichen Balance.

WS 14 • Samstag • 16.00–17.30 Uhr

Michael Elbs

Berater Digitalisierung und
Messenger; 88255 Baidt

   **WhatsApp, der Kommunikationsbooster mit Emotion.**



Viele Firmen erkennen bereits heute, dass durch WhatsApp die Kommunikation einfacher, schneller und effizienter wird. Das lässt sich noch mehr optimieren durch WhatsApp Business, durch Bots um nicht selbst Tippen zu müssen und durch Textbausteine, welche in WhatsApp schnell aufgerufen werden können. Werbung im Status und bezahlen machen es dann zu einem Kommunikationsbeschleuniger. E-Mail, Telefon und oder SMS können da nicht mithalten. Um jetzt jedoch WhatsApp einzusetzen muss zunächst die DSGVO beachtet werden und es sind einige Vorkehrungen nötig, um der Gefahr – Geldbußen der Datenschutzbehörde – vorzubeugen.

WS 15 • Samstag • 16.00–17.30 Uhr

Nanina Renk

Gesundheitspraktikerin, DORN/
Breuss; 96317 Kronach

   **AKUPUNKT-MASSAGE**
nach Penzel (APM).



Die AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel (APM) ist eine der ältesten europäischen Meridiantherapien. Sie basiert in Teilen auf den Regeln der Akupunkturlehre. Die APM-Therapie wird nicht-invasiv durchgeführt. Als ganzheitliche Therapiemethode hat sie einen besonderen Stellenwert bei der Behandlung von funktionellen Störungen der Organe, des Bewegungsapparates, in der Schmerztherapie und bei vegetativen Störungen und kann somit gut mit DORN verbunden werden.

WS 16 • Samstag • 16.00–17.30 Uhr

Jutta Leininger

Heilpraktikerin und Ausbilderin
der Spiralstabilisation;
87437 Kempten



**E A X DORN und Spiralmuskel-
training – Einfach WOW.**

Stellen Sie sich vor: Sie kommen aktiver und entspannter durch den Tag und bewegen sich schmerzfrei. Durch gezielte, effektive Übungen werden verspannte Muskeln gedehnt und die uns stabilisierenden Muskelketten trainiert und gestärkt. Wirbelsäule und Gelenke werden dadurch entlastet. Schmerzen können sich verbessern, sie fühlen sich entspannter, sicherer und beweglicher. Die Kombination DORN-Anwendung und Spiralstabilisation ist unschlagbar und sichert den Therapieerfolg. Spiralstabilisation – Der professionelle Ansatz in der Bewegungstherapie.

WS 17 • Samstag • 18.00–19.30 Uhr

Jörg Althaus

Heilpraktiker; 84416 Taufkirchen (Vils)



E A X DORN und Tapes.

Die bunten und elastischen Tapes sind mittlerweile weit verbreitet und in aller Munde. Sie werden oft eingesetzt, um Muskeln und Gelenke zu entlasten oder zu unterstützen. In diesem Workshop wird gezeigt, wie die farbigen Tapes auch bei der DORN-Anwendung unterstützend eingesetzt werden können und somit die Wirkung der DORN-Anwendung noch verbessert werden kann.

WS 18 • Samstag • 18.00–19.30 Uhr

Maria Hestermann

Zertifizierte DORN-Ausbilderin,
Ganzheitliche Gesundheitsberaterin;
88085 Langenargen



**E A X Die feine Energie-
stabilisierung mit Christallin
in der DORN-Anwendung.**

In welcher inneren Haltung sind wir während der Massage? In einer geführten Meditation entspannen wir in der Himmel-Erde-Ausrichtung, und können so optimal das Loslassen und Auftanken unterstützen. Weitere energetische Werkzeuge sind hilfreich das Meridiansystem und die Emotionen verbindend zu lösen. Die tägliche Wirbelsäulenpflege mit den DORN-Selbsthilfeübungen hilft auch dem Anwender gesund zu bleiben.

WS 19 • Samstag • 18.00–19.30 Uhr

Karl Schwanner

DTB-Trainer Beckenboden, QiGong-
Lehrer, DTB-Rückentrainer;
84079 Bruckberg



**E A X Beckenboden, Herz,
Blutkreislauf, Rücken und DORN
nach westlicher und östlicher Methode.**

Der Beckenboden hat Auswirkungen auf unseren Körper, unsere Vitalität, Intuition, Lebensfreude und reicht weiter vom allgemeinen Gesundheitszustand über Knie und Sexualität bis zur Wirbelsäule. Die Bedeutung und Sichtweise des Herzens nach der chinesischen Philosophie, sowie dessen Beeinflussung der Psyche sowie der inneren Organe werden in Strategien, Schnittpunkten mit Theorie und praktischen Übungen angesprochen. Die Teilnehmer lernen Zusammenhänge zwi-

schen Organen und Meridianen auf den Blutkreislauf, auf die Wirbelsäule, Immunsystem kennen (z.B. Prostata oder zu den Ohren – wie bei Ohrgeräuschen/Tinnitus) und ihre Bedeutung in der östlichen Tradition. Die Teilnehmer lernen Übungen und Zusammenhänge aus buddhistischer Medizin, daoistischer Medizin und westlicher Methode und Sichtweise (auch DORN) sowie Ernährungshinweise aus der antiken chinesischen Ernährungslehre kennen. Viele Menschen leben heutzutage so Gesund, dass Sie deshalb krank werden.

WS 20 • Samstag • 18.00–19.30 Uhr

Judy Vizzini

Gesundheitsberaterin
für Rücken, Füße und Gelenke,
DORN-Breuss-Anwenderin;
83135 Schechen



Spiralstabilisation der Wirbelsäule durch Muskelketten-training.

Viele unterschiedliche Ursachen – auch aus unserem täglichen Leben – sind Auslöser von Rückenschmerzen: Falsche Körperhaltung und mangelnde, unnatürliche Bewegung. Alles führt zu Verspannungen des gesamten Bewegungsapparates mit seinen oft sehr schmerzhaften Folgen. Mit dem genial einfachen Spiralmuskeltraining von Dr. Smisek werden in diesem Workshop alle Körperbereiche angesprochen. Durch einfache Übungen mit einem speziellen Gummiband, erreichen wir ein ganzheitliches Training. Durch entsprechende Kräftigung, Dehnung und Entspannungsübungen kommt ihr Bewegungsapparat wieder in die Balance. Die Muskelsysteme werden optimal aktiviert und die Wirbelsäule aufgerichtet.

WS 21 • Sonntag • 10.00–11.30 Uhr

Michael Rau

Heilpraktiker; 76448 Durmersheim



Einsteigerseminar Teil 1: Einführung in die DORN- Anwendung und Kontrolle und Korrektur der Gelenke.

Teil 1 des 4-teiligen Einsteigerseminars zum Erlernen der DORN-Anwendung: Kurze Einführung mit Entstehungsgeschichte und Hintergründen. Demonstration der DORN-Beinlängenkontrolle und -korrektur. DORN beginnt immer mit der Kontrolle und Korrektur der Beinlänge. So werden Fehlstellungen sanft korrigiert, Spannungen gelöst und so Gelenk- und Wirbelsäulenprobleme vermieden und/oder vorgebeugt. Es werden alle Griffe natürlich gemeinsam geübt.

WS 22 • Sonntag • 10.00–11.30 Uhr

Anja Jahns

Heilpraktikerin, Schmerztherapeutin;
80637 München



Faszientherapie – mache Dein DORN effektiver!

Der Workshop gibt einen Überblick über mögliche Einsatzgebiete/Körperzonen, wo sich Faszientherapie mit der DORN-Anwendung ergänzt bzw. sogar effizienter macht. Der Teilnehmer lernt mögliche Techniken am Patienten, wie wird gearbeitet und was macht Sinn in der Praxis. Nach dem "Hype Faszien" vermittelt der Workshop einen praktikablen Ansatz aus mehrjähriger Erfahrung, was wirklich wirkt und wo die Schnittstelle mit DORN dem Patienten einen Mehrwert bietet.

WS 23 • Sonntag • 10.00–11.30 Uhr

Elisabeth Sellin

SELLIZIN®-Therapeutin und
-Ausbilderin, Autorin;
79682 Todtmoos



**E A X Jeder will alt werden –
Keiner will alt sein.**

Altersbedingte Veränderungen des Körpers werden besonders an der Wirbelsäule sichtbar und spürbar. Die DORN-Anwendung sorgt für rasche körperliche Hilfe, die gleichzeitig auftretenden psychischen Probleme können effektiv mit Sellizin®-Elixieren angesteuert werden. So kommen Körper und Seele wieder in ein stabiles Gleichgewicht.

WS 24 • Sonntag • 10.00–11.30 Uhr

Roswitha Scharmann

Diplomsportlehrerin, Sport-
therapeutin; 12687 Berlin



**E A X Muskeln in Balance –
Funktionelles Training für den
Alltag.**

Mehr als 600 Muskeln halten und bewegen unseren Körper und häufig arbeiten diese nicht optimal zusammen. Die Folgen sind muskuläre Dysbalancen und Fehlbelastungen von Wirbelsäule und Gelenken. Im Workshop legen wir den Schwerpunkt auf unsere Körpermitte und aktivieren Bauchmuskeln, Schulterblattfixatoren und Gesäßmuskeln in harmonischer Zusammenarbeit. Die funktionellen Übungen ergänzen die DORN-Selbsthilfungen wirkungsvoll. Leicht zu erlernende Grundübungen zur Rumpfstabilisation.

WS 25 • Sonntag • 12.00–13.30 Uhr

Silke Dorn

EHF-Practitioner, Gesundheits- und
Energieberaterin; 87742 Dirlwang



**E Einsteigerseminar Teil 2:
Kontrolle und Korrektur vom
Becken, Kreuzbein und der
Lendenwirbelsäule.**

Teil 2 des 4-teiligen Einsteigerseminars zum Erlernen der DORN-Anwendung: 90% aller Rückenprobleme manifestieren sich im "Kreuz". Ein gerades, ausgeglichenes Becken ist die Grundlage für einen gesunden Rücken. Deshalb ist die richtige Korrektur vom Becken, dem Kreuzbein, dem Steißbein und der Lendenwirbelsäule so wichtig. Dies wird in diesem Workshop für Einsteiger demonstriert und ebenfalls ausgiebig gemeinsam geübt.

WS 26 • Sonntag • 12.00–13.30 Uhr

Susanne Meissner

Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Gesundheit und Entspannung;
86609 Donauwörth



**A X Lendenwirbelsäule –
der gestresste Psoas-Muskel.**

Der große Lendenmuskel gilt als Stabilisator der Lendenwirbelsäule und Hüfte. Er ist der einzige Muskel, der Ober- und Unterkörper miteinander verbindet. Anhaltender Stress, körperlich und seelisch, kann seine Wirkung sehr ungünstig beeinflussen und vielfache Beschwerden hervorrufen. Der Psoas wird auch als der „Psycho- oder Entspannungsmuskel“ und unser „Bauchgehirn“ bezeichnet. Im Workshop zeige ich auf, welche Übungen den Muskel stärken und wie sich Entspannungsmethoden positiv auswirken.

WS 27 • Sonntag • 12.00–13.30 Uhr

Peter Seitz

Gesundheitsberater, Intuitionscoach;
87437 Kempten

 **Dorn und energetische
Techniken.**



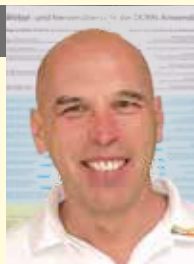
Die Aufmerksamkeit sollte auch beim DORN-Anwender liegen, denn der Eigenschutz und die Abgrenzung können eine feine und vertrauensvolle Verbindung zum Klienten schaffen. Die vermittelten Hintergründe, Techniken und Selbsthilfeübungen am Becken und der Wirbelsäule lassen sich hervorragend in die Arbeit integrieren. Sie können auch sanft und energetisch den Erfolg unterstützen, für Klient und Anwender. Besonders geeignet nach traumatischen Erlebnissen und für sensible Personen.

WS 28 • Sonntag • 12.00–13.30 Uhr

Erhard Seiler

Autor, Verleger und Seminarleiter
der DORN-Anwendung, Gründer von
OrthoDorn; 83026 Rosenheim

 **DORN und Gua Sha
(Öl-Schabe-Technik).**



Gua Sha – eine einfache Technik, die in Asien unter TCM-Therapeuten als ein ebenso wichtiger Bestandteil wie das Schröpfen angesehen wird. Durch die Meridiane stehen die Organe mit der Oberfläche (Haut) in Verbindung. Gua Sha erfordert KEINE komplexe medizinische Diagnose und ist einfach zu handhaben. Das wiederholte Schaben mit dem Jade-Schaber auf den Muskeln und den Meridianen sorgt für eine verstärkte Durchblutung der Haut und einen besseren Energiefluss der Meridiane. Zudem löst es Verspannungen und kann Hautproblemen, wie z.B. Schuppenflechte und Akne entgegen wirken.

WS 29 • Sonntag • 14.00–15.30 Uhr

Helmuth Koch

Heilpraktiker; 79801 Hohentengen

 Einsteigerseminar Teil 3:

**Kontrolle und Korrektur von
Brust- und Halswirbelsäule nach
DORN.**



Teil 3 des 4-teiligen Einsteigerseminars zum Erlernen der DORN-Anwendung für alle die ihre Last auf den Schultern tragen oder die denen etwas im Nacken sitzt: Durch das gefühlvolle Abtasten und Korrigieren im Bereich von Brust- und Halswirbel, Schulter und Schultergürtel, werden Blockaden und Spannungen gelöst. Es werden alle Griffe demonstriert und natürlich gemeinsam geübt.

WS 30 • Sonntag • 14.00–15.30 Uhr

Anja Jahns

Heilpraktikerin, Schmerztherapeutin;
80637 München

 **Übungen und Selbsthilfe-
übungen – das Bindegewebe in
der DORN-Therapie.**



Der Praxisworkshop bietet Teilnehmern die Möglichkeit für die eigene Anwendung am Patienten im Termin oder für die Hausaufgaben neue Übungen oder Selbstübungen kennenzulernen. Nach einem Überblick über das Bindegewebe und der Schnittstelle DORN lernt der Teilnehmer, was sich aus der Erfahrung heraus wirklich machen lässt, wird fleißig geübt, was man wie, wo und wie lange und wie oft machen kann.

WS 31 • Sonntag • 14.00–15.30 Uhr

Judy Vizzini

Gesundheitsberaterin
für Rücken, Füße und Gelenke,
DORN-Breuss-Anwenderin;
83135 Schechen



**E A X 14-Meridian-Joga –
Lebensfreude für ihren Körper.**

Höre auf deinen Körper, er möchte Dir etwas sagen! In diesem Workshop zeige ich Euch, was Bewegung für unsere Lebensqualität für eine wichtige Rolle spielt. Mit dem 14-Meridian-Joga können Sie sich wieder in Balance bringen und es hilft, ihren Körper wieder richtig wahr zu nehmen. Mit bestimmten Übungen und Klopfen auf den Meridianen bringen wir den Körper wieder in Schwung. Wir bringen unserem Körper Lebensfreude für mehr Beweglichkeit, Körperbewusstsein, Vitalität, Schönheit und Balance.

WS 32 • Sonntag • 14.00–15.30 Uhr

Gabriele Seitz-Opitz

TAPE DICH FREI! Integrales Taping;
86424 Dinkelscherben



**E A X DORN und Integrales
Faszientaping – FASZinierende
Faszien. Eine optimale Ergänzung
nach einer DORN-Anwendung.**

Für die Erhaltung ihrer stabilen und geschmeidigen Struktur sind die Faszien auf adäquate Bewegung angewiesen. Ein Mangel an Bewegung führt dazu, dass sich das Faszienengewebe verändert, es verfilzt, verklebt und verhärtet. Durch Stresssituationen setzt der Körper Hormone frei, die zu einer Anspannung der Faszien führen, ohne dass die Muskeln involviert sind. Dauerstress führt zu einer

permanenten Spannung der Faszien. Sie verlieren wie ein dauerhaft gespanntes Gummiband ihre Flexibilität. Diese Verklebungen des Faszienengewebes haben immer auch Auswirkungen auf die in diesem Gewebereich verlaufenden Nervenenden. Sie können regelrecht zusammengequetscht werden und umgehend mit Schmerz reagieren. Faszientaping ist ein ganz neuer und einzigartiger Weg, den Körper in seinem Spannungs- und Regulationsverhalten direkt zu beeinflussen.

WS 33 • Sonntag • 16.00–17.30 Uhr

Claus Schneider

Sportphysiotherapeut, Rücken-
schullehrer, DORN-Ausbilder,
Gesundheitsberater für Rücken,
Füße und Gelenke;
55252 Mainz-Kastel



**E Einsteigerseminar Teil 4:
Die Selbsthilfeübungen.**

Letzter Teil des 4-teiligen Einsteigerseminars zum Erlernen der DORN-Anwendung: Hilfe zur Selbsthilfe – Mit der regelmäßigen Anwendung der Selbsthilfeübungen nach Dieter Dorn hat der Anwender ein großes Spektrum an Möglichkeiten. Ein wichtiger Beitrag zur VORBEUGUNG von Rücken- und Gelenks-Problemen sind die regelmäßigen DORN-Selbsthilfe-Übungen. Es gibt DORN-Übungen die regelmäßig von jedem gemacht werden sollten und es gibt spezielle DORN-Übungen die dann gemacht werden, wenn es irgendwo weh tut. Alle DORN-Selbsthilfeübungen werden demonstriert und gemeinsam geübt.

WS 34 • Sonntag • 16.00–17.30 Uhr

Doris Böhm

Heilpraktikerin; 91126 Schwabach



**Optimale Beweglichkeit
mit der DorSana®-Methode am
Beispiel Fußwurzelknochen und
Hallux valgus.**

Die DorSana® - Methode ist auf die Behandlung der Knochen, Sehnen, Bänder und der Muskulatur ausgerichtet. Die wichtigsten Ziele sind die Lösung von Blockaden durch manuelle Beeinflussung der verschiedenen Geweberhythmen und die Wiederherstellung der bestmöglichen Körperhaltung. In diesem Workshop lernen Sie die Mobilität der Fußwurzel- und Mittelfußknochen zu beurteilen und evtl. vorhandene Blockaden zu lösen. Insbesondere erfahren Sie, wie Sie die Fußrezeptoren, die Faszienketten und die relevante Muskulatur testen und behandeln können, die für eine korrekte Fußstellung wichtig sind. Dazu vermittele ich spezielle Selbsthilfebungen nach DorSana® um Betroffene sinnvoll anzu-leiten.

WS 35 • Sonntag • 16.00–17.30 Uhr

Stephan HoffmannDiplom-Musiker, DORN-Anwender;
76307 Karlsbad

**Meine Wirbelsäule: Stütze
des Körpers und der Atmung.**

Sie bekommen erst eine kurze Einführung in die komplexe Welt der Atemmuskeln. Dann erfahren Sie, wie Sie mit der Vertiefung Ihrer Atmung einen besseren Stimmklang und eine gesündere Atmung erzielen können. Somit leisten wir einen Beitrag, die Beweglichkeit und Bewegungsfähigkeit der Wirbelsäule zu erhalten.

Wir müssen dem Körper "nur" regelmäßig die richtigen Bewegungen anbieten, um uns gesund zu fühlen, ein Leben lang voll beweglich zu bleiben und Schmerzen vorzubeugen!

WS 36 • Sonntag • 16.00–17.30 Uhr

Helmuth Koch

Heilpraktiker; 79801 Hohentengen



**LEBENSKRAFT steigern,
ist die Grundlage für einen
gesunden Körper.**

Jede Störung im Körper ist auch mit einer LEBENSKRAFT-Schwäche oder -Stau in diesem Bereich verbunden. Wenn immer genügend LEBENSKRAFT fließt, ist die Möglichkeit krank zu werden geringer. Schon deshalb sollte man immer für „viel fließende LEBENSKRAFT“ sorgen. Das könnte jeder, denn „viel LEBENSKRAFT“ kostet nichts, man muss nur wissen, wie es geht!

Stand: September 2019

A

- **AMHAR-Aqua-Team**, 84186 Vilsheim – ionisiertes-Aktiv-Wasser, www.aqua-treibstoff-des-lebens.de, h.a@radlmaier.info
- **Api-Zentrum Ruhr**, 44581 Castrop-Rauxel – Bienen-Produkte, Bienengiftsalbe, Propolis, grüne Propolis, www.api-zentrum-ruhr.de, info@api-zentrum-ruhr.de
- **ArminLabs GmbH**, 86154 Augsburg – ArminLabs ist ein auf Diagnostik spezialisiertes Labor. Die diagnostischen Dienstleistungen richten sich an Ärzte, Naturheilkundler, Heilpraktiker und Patienten aus der ganzen Welt. www.arminlabs.com, info@arminlabs.com

B

- **B.E.O.S GmbH**, 96132 Schlüsselfeld – Wirbelsäulen Extensions-liege mit sanfter Extension, Traktion und dreidimensionalen Schwingungen, www.b-e-o-s.de, 3d@b-e-o-s.de
- **Doris Böhm – Therapiezentrum am Händelplatz**, 91126 Schwabach – Fachliteratur, Fortbildungsmöglichkeiten für DORN-Anwender und Therapeuten, Demonstrationen zur DorSana®-Methode, www.dorn-therapie.com, zentrum_dorntherapie@web.de

C

- **Conlei Naturprodukte Christa Gut**, 88353 Kißlegg – Conlei – für Gesundheit und Schönheit mit dem Rezept der Natur – für eine Haut wie Samt und Seide, christa.gut@gmail.com

D

- **Deutsche Gesellschaft für die DORN-Bewegung e.V.**, 87763 Lautrach, DORN – die Hilfe zur Selbsthilfe, die Anwendung von DORN im Sinne von Dieter Dorn, www.dorn-bewegung.org, info@dorn-bewegung.org
- **DORN-Methode Onlineshop**, 88131 Lindau – Bücher, Schriften, Poster, T-Shirts, CD, DVD, Öle, www.dornmethode.com/shop, shop@dornmethode.com

E

- **EMG Vitalität**, 92286 Rieden – Russische Frequenzmedizin, ROFES-Analyse, Quanten-Analyse, Frequenztherapie-Geräte, www.emgwd.de, info@emgwd.de

G

- **Gesund Media GmbH**, 83026 Rosenheim – Messeveranstalter, Therapiebedarf, Bücher, Verlag, Magazin "Ihre Gesundheit", www.gesund-media.de, messe@gesund-media.de

H

- **HERZLOTUS**, 74599 Wallhausen – Biobaumwolldecken mit der Blume des Lebens und Engelenenergie, bleifreie Glaskaraffen zur Wasserenergetisierung und Zubehör, www.herzlotus.de, post@herzlotus.de
- **Buchantiquariat Matthias Hill**, 65195 Wiesbaden – Anatomische Lehrtafeln, Wirbelsäulenmodelle matthias.hill@gmail.com

I

- **Institut Dr. Rilling GmbH, VIVOBASE GmbH**, 72124 Pliezhausen – VIVOBASE - Schutz vor Elektrosmog, Silicium - Nahrungsergänzung, VEGETMED/VEGETHARMONY - Frequenztherapie, www.rilling-group.de, info@rilling-group.de

J

- **Andrea Ahrens by Juchheim**, 88239 Wagen – Hanf-Vollextrakt, Effektkosmetik und Nahrungsergänzung – rein natürlich andrea.schalk@gmx.at

L

- **LABpen**, A-8010 Graz – Therapielaser, LABpen MED www.labpen.at, therapielaser@therapielaser.at
- **Schumann Birgit**, 87437 Kempten – Spraytogo (Lavylites) – die erste Schwingungskosmetik der Welt mit wundervollen Nebeneffekten, www.spraytogo.com, birgit@spraytogo.com
- **Leguano Barfußschuhe**, 83026 Rosenheim – Das Barfuß-GEHfühl – Barfuß zu mehr Gesundheit und gegen Rückenschmerzen, www.orthodorn.de, info@orthodorn.de

M

- **Energetix Magnetschmuck**, 87629 Füssen – Magnetschmuck, www.ch-j.energetix.tv, chjohannknecht@web.de
- **Mayer-Rücken- und Entspannungsgeräte, Aloisia Mayer**, 97754 Kammlach, Mayerroller, www.mayerroller.de, info@mayerroller.de

- **Meissner Susanne**, 86609 Donauwörth – Kristall-Klangschalen, Zahnbücher, Schnupperangebot: Zähne testen, www.gesundheit-meissner.com, info@gesundheit-meissner.com
- **Mediengruppe Oberfranken-Fachverlage GmbH & Co.KG**, 95326 Kulmbach – Fachbücher und Fachzeitschriften im Bereich Komplementärmedizin, www.mgo-fachverlage.de, bfv.kontakt@mg-oberfranken.de
- **Mental-Institut Petra Beate Heckel**, 83700 Rottach-Egern – Psychosomatische Energetik, Wachtraum-Therapie, Radiästhesie, Buch "Gesundbeten - Das Geheimnis der Heilung", www.petra-beate-heckel.de, hecpet@web.de

N

- **Nilas MV GmbH**, 22525 Hamburg – Diagnostik- und Regulationsgeräte auf Basis der Herzratenvariabilität, www.nilas-mv.com, mail@nilas-mv.com
- **M-RIFA**, 64331 Weiterstadt – Nahrungsergänzung und Pflegeprodukte, Maumasil® und Kanjon®, www.m-rifa.de, info@m-rifa.de
- **NSC-Natural Spinal Care®**, 76448 Durmersheim – Ausbildungseminare & Literatur, Poster, Videos, Massageöl, Seidenpapier und Zubehör für die Behandlungsmethoden nach Breuß und DORN, www.breuss-dorn-shop.de, info@breuss-dorn-shop.de

O

- **OrthoDorn – bei uns liegen Sie richtig!** 83026 Rosenheim – Schlafsysteme, ergonomische Matratzen, Telleroste, Bettwaren, Zirbenholzbetten- und möbel, Zirbenöl, www.orthodorn.de, info@orthodorn.de
- **Orthotherapie GmbH**, A-5020 Salzburg – Mikronährstoffe, Vitalpilze, Pflanzen und Kräuter in höchster Qualität, www.orthotherapie.net, office@orthotherapie.net

P

- **Panek Therapiebedarf**, 87666 Ingenried – Alles für die Arbeit bei der DORN-Anwendung und der Breuss-Massage, www.therapiebedarf.net, info@therapiebedarf.net
- **PEN YANG HARMONIE und ENERGIE**, 77855 Achern – Das PEN YANG SYSTEM: Harmonisierung von Elektrosmog, Funkwellen (auch 5 G), Wasseradern und Erdstrahlen. Energetisierung von Wasser und Lebensmitteln, www.pen-yang-harmonie.de, ellner@pen-yang-harmonie.de

R

- **Relax-Sensation**, 83119 Obing – Therapie- und Massageliege aus Holz, www.relax-sensation.de, marketing@relax-sensation.de
- **Biopower Rief, Rief Elektro- und Handels GmbH**, A-4311 Schwertberg – Mastercare Rückstreckbank – sanfte Wirbelsäulen- und Gelenktherapie, www.streckbank.at, biopower@riefnet.at

S

- **Seelenraum Allgäu**, 87463 Dietmannsried-Überbach – DORN-Anwendung, Seelenschamanismus, Energiearbeit, Biokybernetik, Quantentechnik, Wellnessmassagen, Reisen, www.seelenraum-allgaeu.de, info@seelenraum-allgaeu.de
- **Sellizin-Elixiere**, 79682 Todtmoos – Sellizin - Die Synergie aus Bach-Blüten & Edelsteinessenzen, www.sellizin-elixiere.de, info@elisabeth-sellin.de

T

- **TAPE DICH FREI**, 86424 Dinkelscherben – Integrale Tapes für Jedermann, www.tapedichfrei.de, info@tapedichfrei.de
- **Thermofit AG**, CH-9230 Flawil – Thermofit Vibrationstraining www.thermofit.swiss, info@thermofit.swiss
- **TIERISCH GLÜCKLICH (Verein)**, A-6020 Innsbruck – Selbsthergestellte energetische Erzeugnisse: Engelsprays, Silber- und Gold-Magnesiumkolloid, Bach-Blüten-Mischungen, Räucherwerk, energetische Beratungen/Austestungen, www.tierisch-gluecklich.com, tierisch.gluecklich@inode.at

U

- **VITA-WELLFIT**, 69198 Schriesheim – **Ultraschalltherapie**, Magnetfeldtherapie, www.vita-wellfit.de, vita-wellfit@t-online.de

V

- **Gold Time Vital Lounges**, 78078 Niedereschach – Turmalin Thermo-Vitalmatte, www.turmalindome.de, vital@vitallounges.de

W

- **Rainer Schwarz Heizungsbau**, 81375 München – Wasseraktivator, Hydrogenes Wasser, www.schwarz-heizungsbau.de, info@schwarz-heizungsbau.de
- **Wellbalance GmbH**, 77716 Haslach – PowerTube und Quickzapp www.wellbalance.eu, medizintechnik@online.de

Y

- **Regenbogen-Licht, Yasmine von Haßler**, 22927 Großhansdorf –
Therapeutische ätherische Öle von Young Living,
www.Regenbogen-Licht.de, yasmine@vonhassler.com

Z

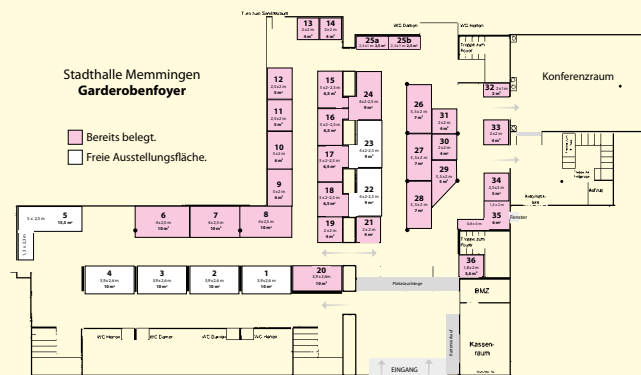
- **Zaaster Marke von e4büro**, 88255 Baint – WhatsApp Business,
Büroservice in WhatsApp DSGVO und WhatsApp,
www.zaaster.de, elbs@zaaster.de
- **ZirbenHeim in Rosenheim**, 83026 Rosenheim – Zirbenbetten,
Zirbenmöbel, Zirbenöle, Karaffen, Zirbenkugeln, Zirbengeschenk-
artikel, www.orthodorn.de/zirbe, info@orthodorn.de

Sie wollen Aussteller werden?

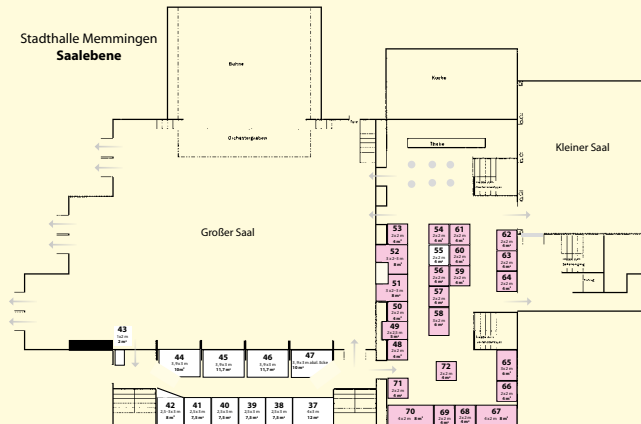
Dann haben Sie Glück – wir haben noch Ausstellungsfläche zu vergeben! Infos unter 08031 - 809 38 33 oder unter messe@gesund-media.de



Erdgeschoss



Obergeschoss



Stand:
September 2019

Die aktuelle Standbelegung finden Sie immer unter:
www.dorn-kongress.de/aussteller-uebersicht

Unterkünfte/Parken in Memmingen:

Alle Informationen können Sie auf der Homepage der Stadt Memmingen einsehen:

für Unterkünfte

(Hotel, Pension, Wohnmobilstellplatz, etc):

www.memmingen.de/tourismus/unterkunft-anfahrt/gastgeber-gastronomie/alle-unterkuenfte.html

für Parkmöglichkeiten:

www.memmingen.de/aktuell/mobilitaet/parkmoeglichkeiten.html

Die DORN-Anwendung im Internet:

www.dorn-kongress.de

www.dornfinder.org

www.dornmethode.com

www.orthodorn.de

www.dorn-forum.de

www.dorn-bewegung.org



14. DORN-Kongress
am 19.-20. Oktober 2019
in der Stadthalle Memmingen
von 9.00-18.00 Uhr

Aktuell

- Startseite
- Vorträge
- Workshops
- Programmheft
- Gastgeber
- Ausstellung
- Aussteller-Übersicht
- Zimmerreservierung
- Anreise

DORN Allgemein

- DORN-Bewegung
- DORN-Kongresse
- DORN-Forum
- Dorn-Anwender
- Dorn-Ausbilder
- Links

Archiv

- Dorn-Artikel
- Foto-Galerie
- Kongress 2018
- Kongress 2017
- Kongress 2016
- Kongress 2015
- Kongress 2013
- Kongress 2011

Einladung zum DORN-Kongress 2019
19. und 20. Oktober 2019
Stadthalle Memmingen
9.00-18.00 Uhr

Ein interessanter Kongress für Jedermann!



Die Memminger Stadthalle - Austragungsort des DORN-Kongresses.

Ja, Sie haben richtig gelesen: für Jedermann! Denn auch die DORN-Anwendung sollte für jeden sein – sowohl als Schmerzmittel, als auch als Anwender. **Deswegen ist unser DORN-Kongress auch für jeden zugänglich und verständlich organisiert.** Wir bieten insgesamt 13 Vorträge und 36 Workshops rund um das Thema DORN und Rückengesundheit – diese werden Sie in dieser Programmheft alle finden. Sie erhalten ein komplettes Anleitungs- und Informationsheft zum Erlernen der DORN-Anwendung. Sie können sich für einen oder mehrere Workshops anmelden, oder auch für alle Workshops teilnehmen und sich davon überlegen lassen, wie einfach es sein kann sich und seinen Lieben bei Rücken- und Gelenkproblemen – aber auch bei anderen Beschwerden – helfen zu können. DORN ist und bleibt, was es ist: so einfach wie gemein und die nötige Hilfe zur Selbsthilfe. Deswegen ist uns der Kongress auch so wichtig – hier steht DORN was es ist und wie es in Sinne von Dorn-Dorn geführt wurde.

Wie Sie den DORN-Kongress unterstützen können:

Auch Sie können den DORN-Kongress auf einfache Art und Weise unterstützen. **Gerne senden wir Ihnen Werbematerialien wie Programmhefte, Plakate oder Aufkleber zu.** Diese können Sie auslegen, verteilen oder verschicken. Umgekehrt hinterlassen die Werbemaßnahmen einen seriösen und professionellen Eindruck bei Ihren Patienten und Kunden. Natürlich erhalten Sie die Werbemittel kostenfrei von der Gesund Media GmbH (messe@gesund-media.de, 08031-8093833).



Banner

Sie haben ein gut einsehbares Grundstück? Wir schicken Ihnen gerne einen Banner zu, welchen Sie sichtbar befestigen können. Machen Sie ein Bild vor der von Ihnen angebrachten Plane mit dem Daumen nach oben und einem Lächeln auf den Lippen und schicken es an messe@gesund-media.de. Wir danken für Ihre Unterstützung und veröffentlichen Ihre Bilder gerne auch auf unserer Homepage. Das Zusenden eines Bildes ist natürlich freiwillig.

Wenden Sie sich bitte an:

Gesund Media GmbH, Isarstr. 1a, 83026 Rosenheim

Tel.: 08031 - 809 38 33, messe@gesund-media.de

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Die passende Matratze für Ihren Rücken!

Die Matratzen von **OrthoDorn**® sind wie ein Baukastensystem aufgebaut. Dank unterschiedlicher Maße und auswechselbarer Module können sie individuell auf Ihre Größe, Ihr Gewicht und Ihre gesundheitlichen Probleme abgestimmt werden. Verschiedene hochwertige Materialien und optimale Ergonomie sorgen für einen gesunden und erholsamen Schlaf auf höchstem Niveau!



Die ideale Ergänzung: Der richtige Lattenrost.

Der Tellerrost bildet die Basis der Schlafunterlage – die 5 Zonen sind die ideale Ergänzung zu den **OrthoDorn**®-Matratzen und wird in drei Varianten angeboten: unverstellbar, manuell verstellbar oder elektrisch verstellbar. Wir bieten auch viele verschiedene Größen an!

Wichtig für die Halswirbelsäule: Das stützende Kissen. Unser ergonomisches Kissen weist eine sehr fortschrittliche Technologie auf – Hauptbestandteil ist ein spezieller Schaum. Bei Kontakt mit Körperwärme nimmt er die exakte Form des Körpers an, ohne diesen an irgendeiner Stelle zu drücken.



Verlässt man es, nimmt das Kissen seine ursprüngliche Form wieder an.

**Matratzen, Betten, Lattenroste und
Zirbenmöbel in jeder beliebigen Größe.
Wir verwirklichen Ihre Träume!**


OrthoDorn®
Bei uns liegen Sie richtig!

Isarstraße 1a – 83026 Rosenheim

Tel.: 08031 - 809 33 60

info@orthodorn.de

www.orthodorn.de



Bitte nutzen Sie unsere unkomplizierte Bestellmöglichkeit im Internet:

www.dorn-kongress.de/karten

Dort sehen Sie immer den aktuellen Stand der noch verfügbaren Workshops. Wir empfehlen auf jeden Fall frühzeitig vorzubestellen, da viele Workshops erfahrungsgemäß **schnell ausgebucht** sein können.

Achtung: Karten-Vorbestellung nur im Internet möglich bis 30.09.2019.

Wichtige Infos zur Buchung:

- Mit dem Erwerb einer Tageskarte haben Sie uneingeschränkten Zutritt zu allen Vorträgen.
- Bei der Buchung der Workshops ist immer auch zusätzlich eine Tages- oder Wochenendkarte nötig! Die Teilnahme eines oder mehrerer Workshops ohne Tages- oder Wochenendkarte ist nicht möglich.
- Achten Sie bei der Buchung Ihrer Workshops darauf, dass immer 4 Workshops gleichzeitig stattfinden um Überschneidungen zu vermeiden!
- Der Besuch der Ausstellung ist in jedem Fall kostenfrei und bedarf keiner Tageskarte.
- Tages-, Wochenendkarten und Workshopkarten können Sie auch direkt vor Ort erwerben – allerdings können einige Workshops dann bereits ausgebucht sein. Die Teilnehmerzahl bei jedem Workshop ist begrenzt.
- Die AGBs zum Kartenverkauf finden Sie unter www.dorn-kongress.de/karten

Eintrittskarten	Anzahl	Preis	Gesamtpreis
Samstag	_____	25,- €	_____
Sonntag	_____	25,- €	_____
beide Tage	_____	35,- €	_____

WS	Anzahl	Preis	WS	Anzahl	Preis
WS 01	_____	15,- €	WS 19	_____	15,- €
WS 02	_____	15,- €	WS 20	_____	15,- €
WS 03	_____	15,- €	WS 21	_____	15,- €
WS 04	_____	15,- €	WS 22	_____	15,- €
WS 05	_____	15,- €	WS 23	_____	15,- €
WS 06	_____	15,- €	WS 24	_____	15,- €
WS 07	_____	15,- €	WS 25	_____	15,- €
WS 08	_____	15,- €	WS 26	_____	15,- €
WS 09	_____	15,- €	WS 27	_____	15,- €
WS 10	_____	15,- €	WS 28	_____	15,- €
WS 11	_____	15,- €	WS 29	_____	15,- €
WS 12	_____	15,- €	WS 30	_____	15,- €
WS 13	_____	15,- €	WS 31	_____	15,- €
WS 14	_____	15,- €	WS 32	_____	15,- €
WS 15	_____	15,- €	WS 33	_____	15,- €
WS 16	_____	15,- €	WS 34	_____	15,- €
WS 17	_____	15,- €	WS 35	_____	15,- €
WS 18	_____	15,- €	WS 36	_____	15,- €

WS insgesamt: _____ Gesamtpreis: _____ €

zzgl. einmaliger Bearbeitungsgebühr von 3,50 € nach Deutschland; bzw. 4,50 € ins Ausland.

Mit dem Auto:

Im Autobahnkreuz Memmingen kreuzen sich die Autobahnen 7 – die Nord-Süd-Achse von Hamburg nach Füssen – und die A 96 von München nach Lindau. Beide Autobahnen schaffen direkte Verbindungen nach Österreich, Italien und in die Schweiz. Das elektronisch gesteuerte Parkleitsystem leitet Sie zur mehrgeschossigen Tiefgarage mit 450 Stellenplätzen direkt unter der Stadthalle. Sie kann mit folgenden Eingaben in die Navigationsgeräte angefahren werden: Königsgraben 29 (Adresse gegenüber Einfahrt), 87700 Memmingen.



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Von den Ankunftsflugplätzen München, Stuttgart, Augsburg und Friedrichshafen fährt man nur etwa eine Stunde nach Memmingen. Vom Allgäu Airport Memmingen gelangt man mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Taxi oder Bus) in ca. 10 Minuten zur Stadthalle. Auch die Anbindung an das Bahnnetz ermöglicht ein bequemes Reisen nach Memmingen: Der Intercity von Dortmund nach Oberstdorf macht hier Halt, ebenso der EuroCity von München nach Zürich. Vom Hauptbahnhof/ZOB Memmingen erreichen Sie die Stadthalle in weniger als 10 Min. zu Fuß.

Herzliche Einladung zum 14. DORN-Kongress vom 19.–20. Oktober 2019



13 VORTRÄGE z.B.:

- Susanne Wendel: **gesundgevögelt!**
- Michael Rau: **Hanf bei Schmerzen/Entzündungen.**
- Thomas Eberl: **Schmerzfrei – ein Leben lang!**

36 WORKSHOPS z.B.:

- Das komplette **Einsteigerseminar** zum Erlernen der DORN-Anwendung an einem Tag.
- Fünf **Aufbau-Workshops** um DORN zu erweitern.
- Erhard Seiler: **Akupunktur ohne Nadeln.**
- Anja Jahns: **Faszientherapie**

BEHANDLUNGS-DEMONSTRATIONEN:

- Genießen Sie eine **DORN-Probebehandlung** für eine Spende von nur 5,- Euro und spüren Sie selbst deren Wirksamkeit.

AUSSTELLUNG (Eintritt frei):

- eine große Ausstellung auf 2 Etagen mit vielen Ausstellern zum Thema Gesundheit, zeigt die neuesten Möglichkeiten, Ideen, Produkte und Angebote.

Preise:

Besuch der Ausstellung: frei

Tageskarte: 25,- € , Wochenendkarte: 35,- €

(Besuch der Vorträge ist inbegriffen)

Workshop-Einzelkarte: 15,- €

(Der Besuch der Workshops ist nur in Verbindung mit einer Tages- oder Wochenendkarte möglich!)

DORN – die sanfte Schmerzhilfe